

Produktions- & Herstellerangaben

Chargen- und Seriennummer:
siehe Gerät

Dieses Gerät wurde produziert von
iBricks Solutions AG - Industriestrasse 25A - CH - 3178 Böisingen

Inhaltsverzeichnis	5	Bedienung	33
Konformitätserklärung	6	Grundsätzliches	33
Technische Spezifikationen	7	Licht bedienen	33
Sicherheitshinweise	9	Licht Ein/Aus	33
		Einstellen der Lichtstärke	33
Installation	10	Farbwechsel bei farbigen Lampen	34
Sicherheitshinweise	10	Tunable White	35
Aufbau des iBricks Cello	12	Abrufen von Lichtszenen	36
Einbau	14	Speichern von Lichtszenen	36
Montageskizze	15	Alles Aus	38
Montagevorgang	16	Alle Storen bedienen	39
Anschluss der Lichtquellen		Fernbedienen mit dem Handy	40
Einfarbige LED Bänder	18	Fernbedienen mit Tablet und PC	44
RGB LED Bänder	19		
Tunable White	20	Erweiterte Funktionen	46
RGBW LED Bänder	22	Empfindlichkeit einstellen	46
		Helligkeit des Orientierungslichts	48
Automatische Lastbegrenzung	23	Helligkeit der Leuchtpunkte	49
Ansteuerung von Signaleingängen	24	Green Switch	50
		Weitere Funktionen über iBricks Cloud	51
Prüfung der Funktion	24	Verbindung	51
Installation/Erweiterung WiFi-Netzwerk	25		
Inbetriebnahme	26	Fehlerbehebung	53
Betrieb mit Grundfunktionen	26	Garantie und Wartung	55
iBricks Cloud-Konto eröffnen	26	Entsorgung und Recycling	56
Cello mit WiFi verbinden	28	Hinweis	56
Prüfung von WiFi und Internet	32		

EU - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

6

Wir

iBricks Solutions AG
Industriestrasse 25A
CH-3178 Böisingen

erklären, dass das Produkt

Cello LED Dimmer (LED12V)

auf das sich diese Erklärung bezieht, die einschlägigen
Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union erfüllt.

Sicherheit (LVD): EN 60730-1:2016 EMV: EN 61000-6-1:2007,
EN 61000-6-3:2007+A1:2011 ETSI EN 301 489-1 Ed.2.1.1 (FDIS 2016-11)

Gemäss den Bestimmungen der Richtlinie(n):

LVD: 2014/35/EU + EMV: 2014/30/EU + EMF: 2013/35/EU +
RoHS-II: 2011/65/EU + WEEE: 2012/19/EU

Jahr der Anbringung der CE - Zeichnung:

2019

16.04.2019

Ort / Datum der Ausstellung



Daniel Portner, CEO iBricks Solutions AG

7 TECHNISCHE SPEZIFIKATION

Typ	LED12V
Beschreibung	Dimmen und Farbsteuerung für Niedervolt LED-Beleuchtungen
Spannungsversorgung	DC 12/24V Schutzkleinspannung
Anzahl Lichtkreise	1
Anzahl Kanäle	4
Kanalnutzung	W, WW/CW, RGB, RGBW
Gesamtlast maximal	8A
Leistung pro Kanal	2A
Dimmverfahren	PWM
Umgebungsbedingungen	0 ... + 40 °C 20 .. 90 % rH non condensing
Verschmutzungsgrad	2
Einsatzhöhe	0 – 2000 müM
WiFi Mode	WiFi 802.11 b/g/n



Lesen Sie vor der Installation und Inbetriebnahme dieses Geräts unbedingt diese Betriebsanleitung.

Dieses Gerät darf ausschliesslich an 12V oder 24V Schutzkleinspannung (SELV) betrieben werden. Es darf AUF KEINEN FALL direkt mit dem 230V Netz verbunden werden. Es darf ausschliesslich mittels einer geeigneten Stromquelle (Netzteil) betrieben werden.

Eine nicht fachgerechte Montage dieses Geräts kann zu Verletzungen oder schweren materiellen Schäden (z.B. Brand) führen. Es darf nur von Personen montiert werden, welche diese Gefahren einschätzen können und über das Wissen verfügen, um eine gefahrlose Installation zu gewährleisten.

Das Gerät ist ausschliesslich für die Unterputzmontage in eine geeignete Einbaudose vorgesehen.

Das vorliegende Gerät darf ausschliesslich in der im Kapitel „Installation“ angegebenen Art und Weise montiert, angeschlossen und verwendet werden.

Dieses Gerät darf ausschliesslich in trockenen Räumen und im Innenbereich montiert werden.

Diese Bedienungsanleitung muss der für die sichere Nutzung des Produkts verantwortliche Person (Kunde, Mieter, Betriebsverantwortlicher) übergeben werden.

Das Gerät und die Verpackung dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen.



SICHERHEITSHINWEISE

Beachten Sie bei der Installation unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise:

- **Das Gerät darf ausschliesslich mit 12V oder 24V Schutzgleichspannung (SELV) betrieben werden.**
- **KEIN der am Gerät angeschlossenen Stromkreise darf mit der 230V Netzspannung verbunden werden oder in Berührung mit dieser gelangen.**
- **Eine nicht fachgerechte Montage dieses Geräts kann zu Verletzungen und schweren materiellen Schäden führen.**
- **Das Gerät muss in einer geeigneten, Wärmebeständigen und nicht brennbaren Einbaudose entsprechend den gängigen Normen eingebaut werden und darf nicht mit brennbaren Materialien in Berührung kommen .**
- Der Anschluss und die Wartung des Dimmers dürfen ausschliesslich bei ausgeschaltetem Stromkreis erfolgen.
- Es ist darauf zu achten, dass die vom Gerät erzeugte Wärmeleistung in genügendem Masse abgeführt werden kann.
- **Das Gerät darf ausschliesslich in trockenen Räumen und im Innenbereich montiert werden.**
- Die verwendete Stromversorgung muss die Gesetzlichen Normen für Schutzkleinspannung (SELV) erfüllen.
- Das Gerät darf nur bis zu einer Höhe von 2000 Meter über Meeresspiegel installiert werden.

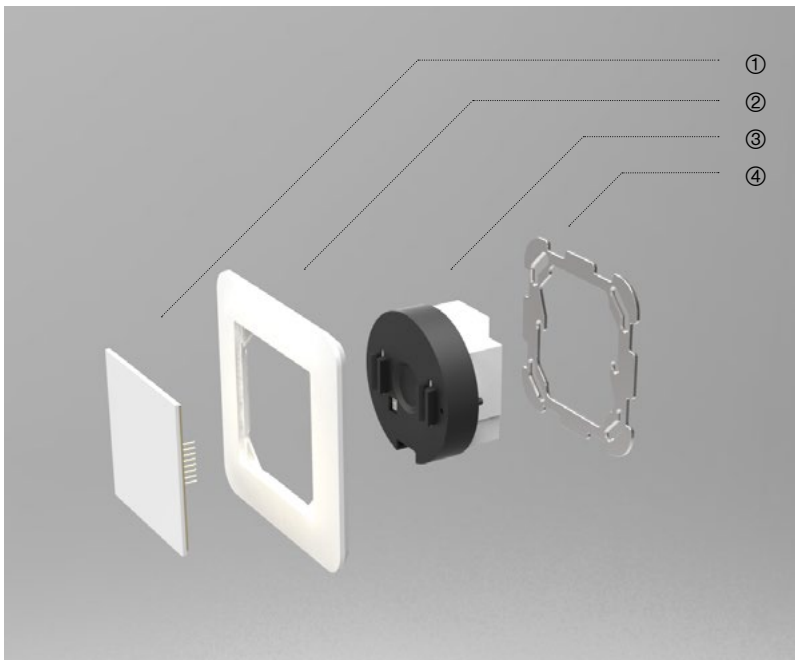
- Das Gerät ist ausschliesslich für die Unterputzmontage in eine geeignete Einbaudose vorgesehen (siehe Abschnitt Einbau).
- Der maximale Gesamtstrom aller an das Gerät angeschlossenen Lasten darf 8A nicht überschreiten. Es ist mittels einer Sicherung oder durch eine Strombegrenzung am Netzteil dafür zu sorgen, dass dieser Strom auch bei einem Fehler in der Installation oder am Gerät selbst nicht überschritten wird.
- Der Maximalstrom eines Kanales darf 2A nicht überschreiten.
- Das Gerät ist ausschliesslich zum Dimmen von LED's und LED-Bänder mit einer Konstantspannung von 12V oder 24V geeignet. LED's mit Konstantstrom (z.B. 300mA) sind nicht zum Betrieb mit diesem Dimmer geeignet.
- Die verwendete Stromquelle ist bezüglich Spannung und Strom den angeschlossenen Lasten (LED's) anzupassen.
- Der Cello Dimmer darf niemals zur sicherheitsrelevanten Abschaltung (Hauptschalter, Notschalter usw.) von Geräten oder Maschinen verwendet werden.



ACHTUNG:

Das Gerät darf AUF KEINEN FALL mit der 230V Netzspannung verbunden werden. Es ist ausschliesslich für den Betrieb mit Schutzkleinspannung 12V oder 24V vorgesehen.

AUFBAU DES IBRICKS CELLO



1 OBERFLÄCHE (SURFACE)

Als Oberfläche wird die Elektronikplatine mit der Glasoberfläche bezeichnet. Auf dieser Glasoberfläche wird der Cello Dimmer bedient. Die Oberfläche, auch englisch „Surface“ genannt, wird mittels zweier Steckleisten auf das Unterteil (Bottom) gesteckt.

Der hintere Teil des Surface besteht aus Elektronikkomponenten. Diese Seite darf nicht verschmutzt und sollte, wenn immer möglich, nicht berührt werden.

Die Oberfläche darf auch dann vom Unterteil entfernt werden, wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist.

2 ABDECKRAHMEN

Der Abdeckrahmen dient als ästhetischer Abschluss zur Wand. Neben dem beigelegten Rahmen kann auch jeder andere Einzel- oder Kombinationsrahmen mit einem Lochmass von 60 x 60 mm verwendet werden.

3 UNTERTEIL (BOTTOM)

Der Unterteil, englisch „Bottom“ genannt, beinhaltet alle leistungsführenden Komponenten. Der hintere Teil des Bottom mit den Anschlussklemmen, gilt grundsätzlich als spannungsführend und darf nach dem Einbau nicht mehr berührbar sein. Auch dann nicht, wenn die Oberfläche (Surface) entfernt wird.

4 MONTAGEPLATTE

Die Montageplatte dient zur Montage des Schalters an der Einbaudose. Neben der mitgelieferten Montageplatte sind auch andere Montageplatten mit passendem Lochmass der Befestigungsschrauben, z.B. Kombinationsrahmen, verwendbar.

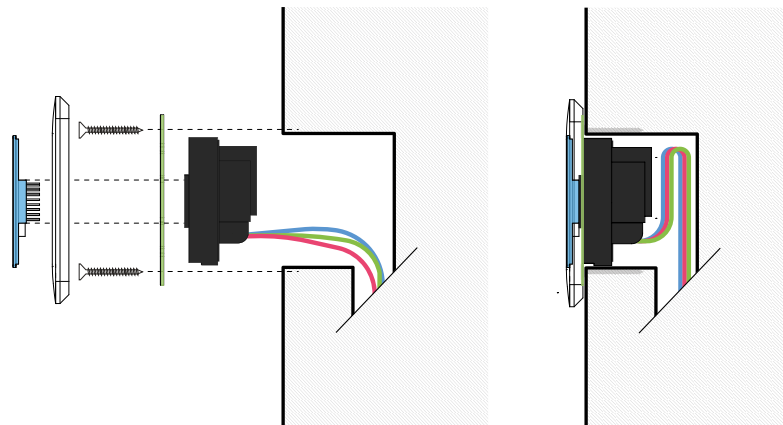
EINBAU

Der Cello LED Dimmer ist ausschliesslich für den Betrieb in einer Unterputzdose mit mindestens 64mm Innendurchmesser vorgesehen. Dabei ist auf folgendes unbedingt zu achten:

- Der Einbau ist gemäss den geltenden nationalen und internationalen Vorschriften und Normen auszuführen.
- Der Einbau darf nur in eine flammhemmende Einbaudose gemäss den geltenden Installationsnormen erfolgen.
- Es ist darauf zu achten, dass die vom Dimmer erzeugte Wärmeleistung in genügendem Masse abgeführt werden kann.
- Der hintere Teil des Unterteils (Bottom) mit den Anschlussklemmen darf im Betrieb keinesfalls zugänglich sein. Bei abgezogener Oberfläche, darf ausschliesslich die Montageplatte und der vordere Teil des Unterteils (auf welchem sich das Typenschild befindet) berührbar sein.

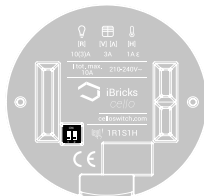
Soll der Cello LED Dimmer aufputz montiert werden, ist ein für diesen Zweck vorgesehenes und den geltenden Vorschriften entsprechendes Gehäuse zu verwenden.

Empfohlene Einbaudose:
Universal NIS Kombidose Gr.I
Innendurchmesser 64mm
Einbautiefe 55mm
Bohrloch 71mm
z.B. ENr 372501686 Fa. Weibel



GEHEN SIE BEI DER MONTAGE WIE FOLGT VOR:

- Falls Sie den Cello zusammen mit anderen Cellos oder Apparaten in eine Kombination verbauen wollen, entfernen Sie die mitgelieferte Montageplatte und montieren Sie den Cello auf den entsprechenden Kombinationsrahmen.
- Installieren Sie eine geeignete Stromversorgung mit 12V oder 24V Schutzkleinspannung (SELV) falls diese noch nicht vorhanden ist.
- Schliessen Sie die Leitungen entsprechend den folgenden Kapiteln an die Anschlussklemmen des Cello Dimmers an.
- Prüfen Sie, ob die Leiter in der Klemme richtig halten, indem Sie an diesen ziehen. Prüfen Sie ebenfalls, dass die Leiter zwischen Isolierungsende und Klemmeneingang nicht freiliegen.
- Drücken Sie den Cello Dimmer sorgfältig ins Innere der Schalterdose. Achten Sie darauf, dass Sie keine Drähte verletzen und verwenden Sie hierbei auf keinen Fall Gewalt.



- Verschrauben Sie die Montageplatte mit der Einbaudose.
- Stellen Sie die Dip-Schalter am Unterteil auf den gewünschten Modus (siehe nachfolgende Seiten) ein.

- Setzen Sie die Oberfläche (Surface) in den Abdeckrahmen ein und stecken Sie beide Teile vorsichtig auf das Unterteil. Achten Sie dabei darauf, dass die Kontaktstifte in die dafür vorgesehenen Buchsen eingeführt und nicht beschädigt werden.
- Wenn die Kontakte richtig liegen, drücken Sie die Oberfläche vorsichtig soweit gegen die Wand, dass der Abdeckrahmen auf der Mauer aufliegt.

ALLGEMEINE ANGABEN

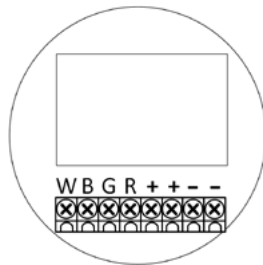
Der Cello LED Dimmer ist zur PWM-Dimmung von LED-Leuchten und -Bänder mit Konstanzspannung vorgesehen. Dies umfasst so gut wie alle LED-Bänder welche es auf dem Markt gibt. Bei LED-Spotleuchten hingegen ist darauf zu achten, dass diese nicht mit Konstantstrom arbeiten. Ist in den Technischen Daten der LED explizit eine Angabe in mA, z.B. 300mA, gemacht, handelt es sich meist um Konstantstrom-LED welche mit dem Dimmer nicht kompatibel sind. Eine explizite Angabe der Spannung von 12V oder 24V sowie eine Angabe in A/m lässt auf ein kompatibles Leuchtmittel schliessen.

ANSCHLÜSSE DES CELLO LED DIMMER

Die Anschlüsse des Cello LED Dimmers haben die folgenden Funktionen:

- Stromquelle Minuspol
- + Stromquelle Pluspol
- W Minuspol Weisses Leuchtmittel
- B Minuspol Blaues Leuchtmittel
- G Minuspol Grünes Leuchtmittel
- R Minuspol Rotes Leuchtmittel

Es wird immer der Minuspol geregelt. Der Pluspol wird direkt von der Stromversorgung zum Leuchtmittel verdrahtet.



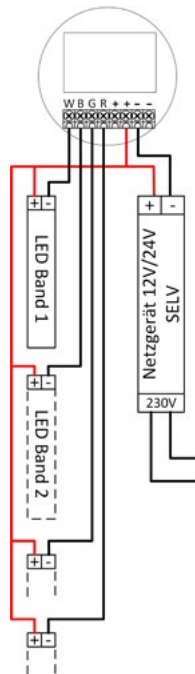
ANSCHLUSS: EINFARBIGE LED BÄNDER (W)

Im einfarbigen Modus (W) werden alle Kanäle des Cello LED Dimmers miteinander geregelt. Es spielt deshalb keine Rolle an welchem Kanal die Bänder angeschlossen werden. Sollen mehrere Bänder an den selben Dimmer angeschlossen werden, können hierfür alle vier Kanäle benutzt werden. So stehen insgesamt 4x2A also insgesamt 8A zur Verfügung. Es ist jedoch zu beachten, dass die Bänder nicht einzeln sondern nur zusammen geregelt werden können. Den Pluspol aller angeschlossenen LED-Bänder, verbinden Sie bitte direkt mit der Stromversorgung.

Sollen ganz lange Bänder oder Bänder mit hoher Leistung am Cello LED Dimmer angeschlossen werden, können diese mehrfach, jeweils über einen separaten Kanal, eingespeist werden. So lassen sich zum Beispiel mit einem Hochleistungsband von 1A/m, 4 Teilstücke zu 2A also insgesamt 8m mit dem Cello Dimmer regeln. Wird mehr Leistung benötigt muss diese auf mehrere Cello Dimmer verteilt werden. Über WiFi können diese dann bei Bedarf für die Bedienung wieder zusammengeschaltet werden.

EINSTELLEN DER DIP-SCHALTER

Für den einfarbigen Modus sind am Dip-Schalter auf dem Cello Unterteil, beide Schalter auf „ON“ zu stellen.



ANSCHLUSS: RGB LED BÄNDER

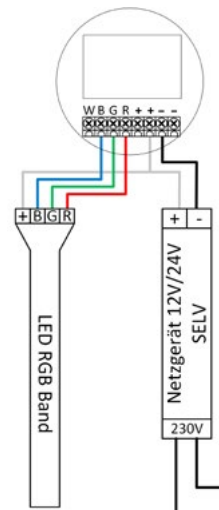
Im RGB Modus können dreifarbige LED-Leuchten und -Bänder am Cello LED Dimmer angeschlossen werden. Diese verfügen über vier Anschlüsse mit den Bezeichnungen „+“, „R“, „G“ und „B“. Der Anschluss „+“ (Pluspol) verbinden Sie direkt mit der Stromversorgung. Die Anschlüsse „R“, „G“ und „B“ verbinden Sie mit den entsprechend bezeichneten Anschlüssen des Cello Dimmers.

Alternativ können natürlich auch drei Einzelbänder mit den Farben Rot, Grün und Blau an den Dimmer angeschlossen werden.

In diesem Modus kann am Dimmer nicht nur die Helligkeit sondern auch die Farbe und die Farbintensität eingestellt werden (siehe Kapitel Bedienung).

EINSTELLEN DER DIP-SCHALTER

Für den RGB Modus ist am Dip-Schalter auf dem Cello Unterteil, der zweite Schalter auf „ON“ zu stellen.



ANSCHLUSS: TUNABLE WHITE BELEUCHTUNGEN (WW/CW)

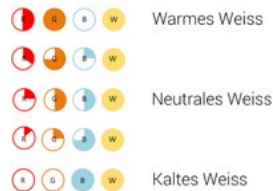
Bei Tunable White Beleuchtungen handelt es sich im Prinzip um einfarbige weiße Beleuchtungen. Jedoch lässt sich bei diesen der Weisston von Kaltweiss bis Warmweiss variieren.

Hierzu werden zwei verschiedene LED-Bänder verwendet. Das eine Lichtband ist immer Kaltweiss. Als zweites kann entweder ein warmweisses oder ein rotes bzw. amberfarbiges Band eingesetzt werden. Bei der häufiger benutzten Methode mit einem warmen und einem kalten Weiss, stellt der Dimmer die gewünschte Farbtemperatur durch überblenden der beiden Weisstönen, ein. Bei der anderen Variante, wird dem Kaltweiss Rot oder Amber beigemischt.

Je nach dem, welche Variante Sie verwenden, müssen Sie die Bänder anders an den vier Kanälen anschliessen. Siehe hierzu die Schemas auf der folgenden Seite

Natürlich wird auch hier immer der Pluspol der Bänder direkt mit der Stromversorgung verbunden.

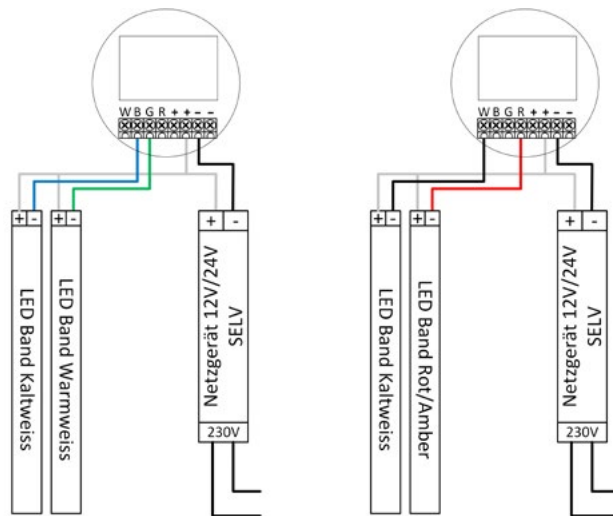
Die folgende Tabelle zeigt, wie die einzelnen Kanäle im Tunable White Modus geregelt werden.



Inzwischen gibt es auch LED-Bänder welche Kalt- und Warmweiss in einem Band vereinen und entsprechend (wie RGB) mehrere Minus-Anschlüsse habe.

EINSTELLEN DER DIP-SCHALTER

Für den Tunable White Modus ist am Dip-Schalter auf dem Cello Unterteil, der erste Schalter auf „ON“ zu stellen.



ANSCHLUSS: RGBW LED BÄNDER

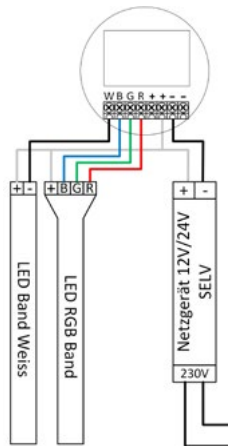
Der RGBW Modus funktioniert im Prinzip genau gleich wie der RGB-Modus. Der einzige Unterschied ist, dass hier ein zusätzliches weisses LED-Band (meist warmweiss) angesteuert wird. Während bei RGB das weisse Licht mittels Mischen aller drei Farben entsteht, wird der Weissanteil der gewünschten Lichtfarbe bei RGBW über den zusätzlichen Kanal „W“ ausgegeben. Dies führt in der Praxis zu einem saubereren Weiss und einem behaglicheren Licht.

Das RGB-Band wird bei diesem Modus über die drei Kanäle „R“, „G“ und „B“ wie beim RGB-Modus angeschlossen. Das zusätzliche weisse Band wird über den Kanal „W“ mit Minus versorgt. Der Anschluss „+“ (Pluspol) verbinden Sie wie immer direkt mit der Stromversorgung.

Inzwischen gibt es auch immer mehr LED-Bänder in welche bereits zusätzliche weisse LED eingebaut sind. Diese werden unter der Bezeichnung RGBW, RGBWW oder RGBCW geführt und verfügen direkt über einen „W“-Anschluss.

EINSTELLEN DER DIP-SCHALTER

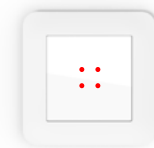
Für den RGBW-Modus sind am Dip-Schalter auf dem Cello Unterteil beide Schalter nach unten zu stellen (Lieferzustand).



AUTOMATISCHE LASTBEGRENZUNG

Der Cello Dimmer verfügt über eine automatische Abschaltung bei Überlast bzw. Übertemperatur.

Wenn die Dimmerelektronik zu warm wird, schaltet der Dimmer automatisch aus und es erscheinen vier blinkende rote Punkte auf der Oberfläche.



Sobald sich die Elektronik wieder abgekühlt hat, verschwinden die roten Punkte wieder und der Dimmer kann wieder benutzt werden.

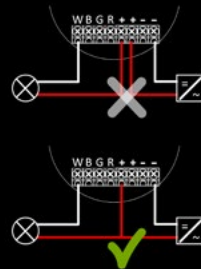
Handelt es sich bei einer solchen Abschaltung um ein einmaliges Ereignis, kann dies ignoriert werden. Tritt die Abschaltung jedoch öfters ein, muss die Last reduziert werden.

Beachten Sie bitte, dass nicht jede Überlast zwangsweise zu einer Abschaltung führt. Beachten Sie auf jeden Fall den maximalen Anschlusswert von 2A pro Kanal.



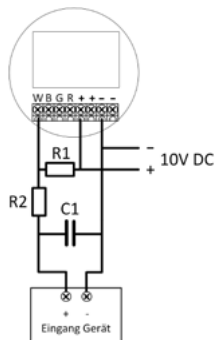
ACHTUNG:

Beachten Sie bitte, dass der Pluspol direkt von der Stromquelle zur Last geführt werden muss. So dass der Sammelstrom des Pluspols NICHT über die Klemmen des Dimmers führt. Dies ist besonders bei grossen Lasten wichtig, da sonst die Klemmstellen einer zu grossen Wärmebelastung ausgesetzt sind.



ANSTEUERUNG VON SIGNALEINGÄNGEN

Der Cello LED12V kann ebenfalls zur Ansteuerung von geeigneten PWM- oder 0..10V Signaleingängen für Lüftungen, Beleuchtungssystemen oder anderen Steuergeräten verwendet werden. Hierzu stellen Sie die Dip-Switches in die Stellung für einfarbige Beleuchtungen (W) und schliessen die Steuerungseingänge entsprechend untenstehendem Schema an. Die Konfiguration von R1, R2 und C1 richten sich nach den Anforderungen des jeweiligen Steuergeräts. Kontaktieren Sie bitte den iBricks Support für weitere Informationen.



PRÜFUNG DER FUNKTION

Nachdem Sie den Cello Dimmer fertig montiert und angeschlossen haben, schalten Sie die Stromquelle ein. Auf der Schalteroberfläche erscheint nun kurz ein roter Leuchtpunkt gefolgt von drei blinkenden weissen Leuchtpunkten.

Der Cello wird nun kalibriert. **Berühren Sie während dem Blinken den Dimmer nicht. Dies könnte die Kalibrierung der Sensoroberfläche beeinflussen.** Während dem Startvorgang kann das Licht kurz einschalten bzw. aufflackern.

Sobald die Kalibrierung abgeschlossen ist, sind vier weisse Leuchtpunkte stabil auf der Oberfläche zu sehen. Führen Sie nun folgende Tests aus:

- Tippen Sie die Cello Oberfläche kurz an. Die Lampen sollten nun nach oben dimmen. Bei einem zweiten Antippen der Schaltfläche dimmen die Lampen wieder nach unten und schalten schliesslich aus.
- Mit einer Drehbewegung des Fingers im Uhrzeigersinn auf der Schalteroberfläche wird das Licht heller, mit einer Bewegung gegen den Uhrzeigersinn wird das Licht dunkler.

INSTALLATION/ERWEITERUNG WIFI-NETZWERK

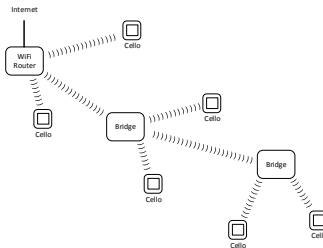
Um die volle Funktionalität des Cello Dimmer nutzen zu können muss dieser an ein WiFi-Netzwerk angebunden werden.

In kleinen Wohnungen lässt sich der Cello direkt an den WiFi-Router des Internet Providers anbinden. In grösseren Wohnungen und Häusern muss das WiFi-Netzwerk eventuell erweitert werden. Dies kann entweder durch mehrere WiFi-Accesspoints oder aber durch Reichweitenvergrösserer sogenannte WiFi-Bridges erfolgen.

Die genaue Reichweite eines Routers, Accesspoints oder einer Bridge lässt sich nicht genau benennen. Sie ist vor allem durch die Beschaffenheit der Umgebung abhängig. Auch die Reichweiten, welche mit anderen Geräten wie beispielsweise Handy, Tablet oder PC erreicht werden, lassen sich nicht direkt auf den Cello übertragen. Meistens ist die Reichweite eines Cello wegen seinem Einbau in die Wand etwas geringer, als jene eines Handys oder Tablets.

Die folgenden Tipps sind deshalb unverbindlich:

- In mehrstöckigen Wohnungen sollte auf jedem Stockwerk mindestens ein Accesspoint oder eine Bridge installiert sein. Dies gilt besonders bei Stahlbetondecken.
- Die Distanz zwischen Cello und WiFi-Accesspoint oder Bridge sollte nicht mehr als 5-7 Meter betragen, es sei denn es handelt sich um einen offenen Raum.



Passende WiFi-Reichweitenvergrösserer welche einfach in eine beliebige Steckdose gesteckt werden, können Sie als Zubehör zum iBricks Cello unter www.iBricks.ch erwerben.

Eisenkonstruktionen und Stahlbetonwände können die Reichweite massiv verschlechtern. Beachten Sie, dies beim Platzieren von Accesspoints und Bridges.

BETRIEB MIT GRUNDFUNKTIONEN

Grundsätzlich lässt sich der Cello Dimmer ohne Verbindung mit einem WiFi Netzwerk und dem Internet betreiben. In diesem Fall arbeitet der Dimmer wie ein gewöhnlicher Lichtdimmer.

Wird der Cello Dimmer beispielsweise in einer Mietwohnung eingesetzt, kann der Cello mit den Grundfunktionen, analog herkömmlicher Dimmer, genutzt werden.

Zieht dann ein Mieter ein, kann dieser, sofern er weitere Funktionen des Cellos nutzen will, die Cellos zu jedem Zeitpunkt in sein WiFi-Netzwerk integrieren.

IBRICKS CLOUD-KONTO ERÖFFNEN

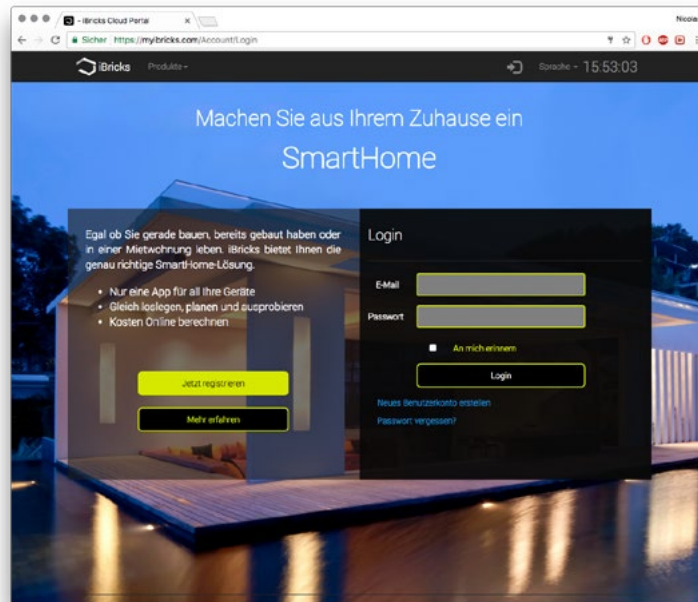
Um alle Funktionen des Cellos zu nutzen ist ein Nutzerkonto für die iBricks Cloud notwendig. Sollten Sie noch kein solches Konto erstellt haben, müssen Sie dies jetzt tun.

Hierzu rufen Sie auf Ihrem PC die folgende Internetseite auf: www.myiBricks.com

- Auf der Hauptseite von www.myiBricks.com wählen Sie die Schaltfläche [Jetzt registrieren]
- Geben Sie Ihre Adressdaten, Ihre E-Mail Adresse (diese muss später bestätigt werden) sowie ein Passwort ein. Sind alle Daten korrekt, klicken Sie die Schaltfläche [Erstellen]

Damit ist Ihre Anmeldung an der Cloud abgeschlossen.

Sie werden nun noch eine E-Mail erhalten, in welcher Sie aufgefordert werden, innerhalb einer Woche Ihre E-Mail-Adresse zu bestätigen. Am besten machen Sie dies jetzt gleich. Wir werden gleich wieder zur Cloud zurückkehren. Sie können das Browserfenster also geöffnet lassen.



CELLO MIT WIFI VERBINDEN

Doch vorher müssen Sie nun noch den Cello, mit Ihrem WiFi-Netzwerk und Ihrem iBricks Cloud Konto verbinden. Dies machen Sie am einfachsten mit Ihrem Handy oder Tablet, es ist jedoch auch auf einem PC möglich. Die Vorgehensweise ist dieselbe und die Masken sehen nahezu identisch aus.

1. KONFIGURATIONSMODUS AKTIVIEREN

Bringen Sie Ihren Cello Dimmer in den Konfigurationsmodus in dem Sie mit vier Fingern ca. 3 Sekunden alle vier Ecken der Oberfläche berühren. Dies ist beim ersten Mal nicht immer ganz so einfach, da es wirklich notwendig ist, alle Ecken gleichzeitig zu berühren und diese Berührung 3 Sekunden aufrecht zu erhalten. Sollte Ihr Cello das Licht schalten versuchen Sie es einfach nochmal. Mit etwas Übung geht's dann immer besser.



Hat's geklappt und ist der Cello im Konfigurationsmodus, zeigt er Ihnen dies mit 4 violetten Leuchtpunkten auf der Oberfläche an.

ACHTUNG:

Es ist nicht möglich den Cello Dimmer wieder per Geste in den normalen Modus zurückzubringen. Sind Sie unabsichtlich in den Konfigurationsmodus geraten oder wollen Sie den Vorgang aus einem anderen Grund **abbrechen, warten Sie einfach 5 Minuten ohne eine Aktion durchzuführen. Der Cello wird dann automatisch in den normalen Modus zurückkehren.**

2. MIT MOBILE-GERÄT AUF CELLO ZUGREIFEN

Nehmen Sie nun Ihr Handy (oder Tablet, oder PC) zur Hand und wählen Sie die Konfiguration des WiFi-Netzwerks aus.

Sie sollten nun ein neues Netzwerk mit dem Namen **iB Cello Install XXXX** in der Auswahlliste für WiFi-Netzwerke sehen.

Wählen Sie dieses Netzwerk aus und verbinden Sie ihr Gerät mit ihm.

BITTE BEACHTEN:

Es ist möglich, dass Ihr Handy oder Tablet eine Warnung ausgibt, dass es keine Internetverbindung hat. Ignorieren Sie diese Meldung (z.B. mit [trotzdem weiterfahren]) achten Sie dabei darauf, dass die Verbindung bestehen bleibt und nicht wieder auf ein anderes Netzwerk gewechselt wird.

3. CELLO KONFIGURATIONSEITE ÖFFNEN

Sind Sie mit dem Netzwerk **iB Cello Install XXXX** verbunden, öffnen Sie den Internet Browser.

Geben Sie dort die Adresse **http://10.10.10.10/** ein.

Sie sollten dann auf die untenstehend abgebildete Konfigurationsseite gelangen.

Je nach Handy oder Tablet wird nach dem Verbinden die Konfigurationsseite ev. sogar automatisch geöffnet.

BITTE BEACHTEN:

Der Verbindungsaufbau, auch bei den nachfolgenden Seiten, kann etwas länger dauern als wir uns dies vom Internet gewohnt sind. Haben Sie etwas Geduld und warten Sie nach jedem Schritt, bis die nachfolgende Seite aufgebaut wird.

4. CELLO MIT IHREM NETZWERK VERBINDEN

Wählen Sie nun aus der Liste jenes WiFi-Netzwerk, welches Sie für Ihre Cellos verwenden möchten. Sie werden hier ev. auch Netzwerke Ihrer Nachbarn sehen, deshalb sollten Sie genau darauf achten, dass Sie das richtige Netzwerk auswählen. In das untere Eingabefeld [Passwort] geben Sie das Passwort Ihres WiFi Netzwerks ein.

Drücken Sie auf [Weiter]

5. IHREN CELLO REGISTRIEREN

Auf der nächsten Maske geben Sie im oberen Feld [Name] den Namen des Raums an, in welchem Sie den Cello installiert haben. Unter diesem Namen erscheint der Schalter dann in der iBricks Cloud.

Unter [Cloud Benutzername] geben Sie jene E-Mail-Adresse ein, welche Sie auch für das Anmelden an der iBricks Cloud verwendet haben. Achten Sie darauf, dass die Adresse wirklich mit der Ihres Cloud-Kontos übereinstimmt.

Klicken Sie dann wieder auf [Weiter]



6. CELLO NEU STARTEN

Sie erhalten nun die Meldung, dass der Konfigurationsvorgang abgeschlossen ist.

Auf Ihrem Cello werden nun die violetten Leuchtpunkte verschwinden und er wird neu starten. Während dem Startvorgang sehen Sie blinkende weiße Leuchtpunkte auf der Oberfläche. Berühren Sie während dieser Zeit den Schalter nicht, da die Touchsensoren nun kalibriert werden.

Sobald der Startvorgang abgeschlossen ist, sehen Sie vier stabile weiße Leuchtpunkte (eventuell mit grün) auf der Oberfläche.

7. BESTÄTIGEN

Aus Sicherheitsgründen müssen Sie nun noch auf der iBricks Cloud bestätigen, dass der Cello Ihrer Anlage zugefügt werden darf.

Hierzu erhalten Sie eine E-Mail welche einen Link auf die Bestätigungsseite enthält.

Alternativ können Sie die Geräte auch direkt unter <https://myibricks.com/manage> bestätigen.

Wenn Sie mehrere Cellos miteinander in Betrieb nehmen können Sie mit diesem Schritt auch warten, bis Sie alle Cellos aufgenommen haben. Danach können Sie alle neuen Cellos miteinander bestätigen.





Im Kapitel „Bedienung“, ab dem Abschnitt „Fernbedienen mit dem Handy“, sehen Sie, wie Sie den Cello Dimmer über die iBricks Cloud bedienen und konfigurieren können.

PRÜFUNG VON WIFI UND INTERNET

Sie können die Signalstärke des WiFi-Netzwerkempfangs sowie der Verbindung zum Internet am Cello ablesen.

Drücken Sie hierzu während 3 Sekunden gleichzeitig auf die unteren beiden Ecken der Oberfläche. Danach wird für 30 Sekunden die Qualität der Netzwerkverbindung auf der Oberfläche mittels Leuchtpunkten angezeigt.

Die Anzeige ist entsprechend Bild rechts aufgebaut:

	kein WiFi Signal
	WiFi Signal sehr schwach. Betrieb von Cello nicht möglich. WiFi Netzwerk muss erweitert werden.*
	WiFi Signal schwach. Betrieb von Cello eingeschränkt möglich. WiFi Netzwerk sollte erweitert werden.*
	WiFi Signal in Ordnung
	WiFi Signal gut
	WiFi Signal sehr gut
	Cello ist mit dem Internet und der iBricks Cloud verbunden.

*) Sie können Ihr WiFi Netzwerk erweitern, indem Sie einen zusätzlichen Accesspoint oder eine Bridge einsetzen.

GRUNDSÄTZLICHES

Mit einem iBricks Cello LED Dimmer können Sie einen Lichtkreis dimmen.

Sind am Dimmer farbige Lampen oder LED-Streifen angeschlossen (RGB/RGBW) besteht zusätzlich die Möglichkeit die Farbe und die Farbintensität einzustellen.

Verfügen die angeschlossenen Lampen oder Streifen über eine Tunable White Funktion, kann deren Weisston von Warmweiss bis Kaltweiss am Cello LED Dimmer eingestellt werden.

Zusätzlich stehen Ihnen eine ganze Reihe von SmartHome-Funktionen zur Verfügung.

LICHT BETIENEN

LICHT EIN/AUS

Durch einfaches Tippen auf die Cello Oberfläche, egal wo, schalten Sie das Licht ein und wieder aus. Beim Einschalten dimmt der Cello auf die zuletzt verwendete Lichtstärke.



EINSTELLEN DER LICHTSTÄRKE

Zum Einstellen der Lichtstärke bewegen Sie ihren Finger kreisförmig auf der Oberfläche. Durch Kreisen mit dem Finger im Uhrzeigersinn, wird das Licht heller. Beim Kreisen gegen den Uhrzeigersinn wird das Licht dunkler.



DIMMEN UND FARBWECHSEL BEI FARBIGEN LAMPEN (RGB/RGBW)

Sind an Ihren Cello LED Dimmer farbige Lampen oder LED-Bänder angeschlossen, haben Sie die Möglichkeit beim Dimmen ebenfalls die Lichtfarbe und den Farbanteil zu verändern.

Alle diese Einstellungen werden mittels Kreisen auf der Oberfläche, so wie auf der vorhergehenden Seite beschrieben, gemacht. Entscheidend, was eingestellt werden soll, ist hierbei der Punkt an der Sie mit dem Kreisen beginnen.

Setzen Sie den Finger oben (Norden) oder unten (Süden) an und beginnen zu kreisen, verstellen Sie die Helligkeit.



Setzen Sie den Finger links (Westen) an, können sie durch Kreisen die Farbe wählen. Dabei werden alle mögliche Farben durchlaufen. Sie können also immer in die gleiche Richtung drehen und warten bis Ihre Wunschfarbe sichtbar wird.

Setzen Sie den Finge rechts (Osten) auf und drehen im Uhrzeigersinn, wird die Farbintensität verringert bis Sie nur noch weiss haben. Im Gegenuhrzeigersinn wird die Farbe intensiver bis kein Weissanteil mehr vorhanden ist.

TUNABLE WHITE

Ist eine Lampe oder ein Band mit Tunable White an Ihrem Cello LED Dimmer angeschlossen, können Sie neben der Lichtstärke auch den Weissston verstellen.

Hierzu setzen Sie den Finger rechts (Osten) auf und drehen im Uhrzeigersinn für ein kälteres Weiss oder im Gegenuhrzeigersinn für ein wärmeres Weiss.



ABRUFEN VON LICHTSZENEN

Durch Berühren einer der vier Ecken für ca. 2 Sekunden, wird eine Lichtszene ausgeführt.



Mit Lichtszenen können mehrere Dimmer (und auch geschaltete Lichtkreise und Jalousien) miteinander auf einen vorher definierten Wert eingestellt werden. So können Sie beispielsweise in der oberen rechten Ecke die Szene „Fernsehen“ definieren. Wird diese gewählt, werden alle Lichtquellen im Raum auf die optimale Helligkeit gestellt.

Bitte beachten Sie, dass die Funktion Lichtszene nur dann funktioniert, wenn der Cello an der iBricks Cloud angemeldet ist.

SPEICHERN VON LICHTSZENEN

Zum Speichern des momentanen Dimmwerts innerhalb einer Lichtszene, berühren Sie zuerst den Cello am rechten Rand in der Mitte für ca. 2 Sekunden, bis ein Piepsen ertönt.



Nun drücken Sie die entsprechende Ecke, auf welche Sie die Lichtszene programmieren wollen ebenfalls für ca. 2 Sekunden bis ein weiteres Piepsen ertönt. Die Lichtszene ist nun programmiert.

Das gleiche machen Sie auf allen anderen Dimmern, auf welchen die entsprechende Lichtszene wirken soll.

Sehr viel bequemer, können Lichtszenen auf der iBricks Cloud unter **Assistenten->Szenen** verwaltet werden. Hierzu benötigen Sie allerdings ein iBricks Cloud Abo.

SIGNALISIERUNG

Auf der Cello-Oberfläche wird Ihnen der Schaltzustand der Lichtquelle durch einen grünen Lichtpunkt oben links und oben rechts angezeigt.



BITTE BEACHTEN:

- Damit Ihr Cello zuverlässig schaltet, ist ein leichter, aber sichererer Druck der Finger oder Handfläche notwendig. Finger oder Hand sollten ganz auf dem Schalter aufsetzen. Der Druck sollte jedoch nicht länger als eine Sekunde andauern.
- Sollten Ihre Lichtquellen selbstständig ein- bzw. ausschalten, dann ist die Empfindlichkeit der Sensoroberfläche zu hoch eingestellt. Wie Sie die Empfindlichkeit der Sensorfläche einstellen können, ist im Kapitel „Erweiterte Funktionen“ beschrieben.
- Nur die innere Glas-Sensorfläche des Schalters ist berührungssensitiv. Nur auf dieser kann der Dimmer bedient werden. Der Rahmen des Schalters ist nicht berührungssensitiv und verfügt über keine Bedienfunktion (siehe Abbildung nebenan).

ALLES AUS

Mit der sogenannten Zentralfunktion „Alles Aus“ können Sie von einem Cello aus, nicht nur die, jeweils an diesem Cello angeschlossene Lichtquellen ausschalten, sondern gleich alle Lichtquellen im ganzen Haus bzw. der ganzen Wohnung. Dies ist beispielsweise praktisch, wenn Sie Ihr Heim verlassen. So können Sie mit nur einem Tastendruck sicherstellen, dass alle Lichter ausgeschaltet sind und keine Energie unnötig verschwendet wird. Ebenfalls praktisch ist die „Alles Aus“-Funktion, wenn Sie am Abend zu Bett gehen, oder wenn nach einer starken Bewölkung der Himmel wieder aufklart und kein Licht mehr benötigt wird.

Zur Auslösung der „Alles Aus“-Funktion halten Sie die ganze Handfläche für 3 Sekunden über die Cello Oberfläche.



BITTE BEACHTEN:

Zentralfunktionen funktionieren nur dann, wenn Ihr Cello mit einem WiFi-Netzwerk verbunden ist. Konsultieren Sie hierzu das Kapitel „Inbetriebnahme“.

ALLE STOREN BEDIENEN

Mit der Zentralfunktion „Alle Storen“ können Sie von einem Cello aus, alle Jalousien oder Storen Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses öffnen oder schliessen. Diese Funktion ist sehr praktisch, um am Abend alle Jalousien und Storen zu schliessen und am Morgen alle wieder zu öffnen. So müssen Sie nicht die Schalter in jedem Raum einzeln betätigen, sondern können dies von dem Cello, welcher Ihnen am nächsten ist, ausführen.

Obwohl am Dimmer keine Storen bzw. Jalousien direkt angeschlossen werden können, kann diese Funktion auch von jedem Dimmer aus, ausgeführt werden. Wischen Sie hierzu einfach mit zwei Fingern über die Oberfläche.



FERNBEDIENEN MIT DEM HANDY

Damit Sie die folgenden Schritte ausführen können, müssen Sie vorgängig ein iBricks Cloud-Konto eröffnet haben und Ihr Cello Dimmer muss an die iBricks Cloud angeschlossen sein. Lesen Sie hierzu das Kapitel „Inbetriebnahme“.

1. EINLOGGEN

Öffnen Sie auf Ihrem Handy den Webbrowser und geben Sie folgende Adresse ein: www.myiBricks.com. Loggen Sie sich nun mit Ihrem bereits erstellten iBricks Cloud-Konto (siehe Kapitel Inbetriebnahme) mittels E-Mail-Adresse und Passwort ein.



2. DIE VISUALISIERUNG

Nun gelangen Sie auf die iBricks Visualisierung. Ganz oben sehen Sie einige Symbole. Mit diesen können Sie verschiedene Ansichten wählen. Wir konzentrieren uns auf die Ansicht mit dem Häuschen als Symbol. Sollte dieses noch nicht angewählt (grösser und weiss) sein, klicken Sie darauf. Unter den Symbolen sehen Sie einen Textbalken. Hier können Sie den Raum oder den Gebäudeteil wählen. Sie können entweder den Balken anklicken, dann öffnet eine Auswahl mit allen Räumen oder aber Sie können durch die Räume „Swipen“ indem Sie mit dem Finger von rechts nach links oder umgekehrt über den Balken fahren.

3. BEDIENUNGSELEMENTE

Unter dem Balken finden Sie dann die Bedien-Symbole aller Geräte und des entsprechenden Raums. Aus einem Cello gehen, je nach Modell, mehrere Lichter, Storen, oder Temperaturelemente hervor. Bei letzteren gibt es immer ein Symbol zur Einstellung der Soll-Temperatur und eines zum Ablesen der Ist-Temperatur.

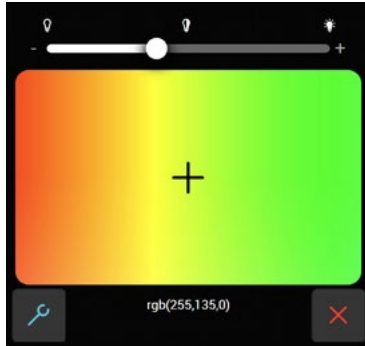
Klicken Sie nun einfach kurz auf das Licht-Symbol (Glühbirne). Ihr Cello wird nun das Licht ein- und ausschalten.



4. DETAIL: DIMMER

Drücken Sie etwas länger (ca. 1 - 2 Sek.) auf das Lampen-Symbol (PC: rechte Maustaste), öffnet sich ein Fenster auf dem Sie die Leuchtstärke und die gewünschte Lichtfarbe ihres Dimmers direkt einstellen können.

In diesem Fenster finden können Sie, mittels der Schaltfläche mit dem Schraubenschlüssel-Symbol, auch weitere Konfigurationen am Dimmer vornehmen (nur auf Tablet oder PC).



FERNBEDIENEN MIT TABLET UND PC

Dasselbe was Sie mit dem Handy können, geht natürlich auch vom PC und Tablet aus. Der Unterschied hierzu ist, dass sich auf PC und Tablet, durch den größeren Bildschirm, die Geräte nun sogar auf einem Raum- oder Stockwerkgrundriss anordnen lassen.

Öffnen Sie wiederum den Webbrowser und geben Sie folgende Adresse ein:
www.myiBricks.com

Loggen Sie sich nun wieder mit Ihrem bereits erstellten iBricks Cloud-Konto (siehe Kapitel Inbetriebnahme) mittels E-Mail-Adresse und Passwort ein.

Sie kommen nun auf eine Oberfläche, welche deren auf dem Handy grundsätzlich ähnlich sieht, bei der jedoch die Elemente etwas anders verteilt sind.

Die Funktionsauswahl finden Sie hier ganz links. Drücken Sie auch hier aufs Häuschen und wählen Sie aus der Liste rechts daneben, den gewünschten Raum oder Gebäudeteil aus.

Sie können auch hier wieder direkt auf das Symbol klicken um beispielsweise das Licht ein- oder auszuschalten.

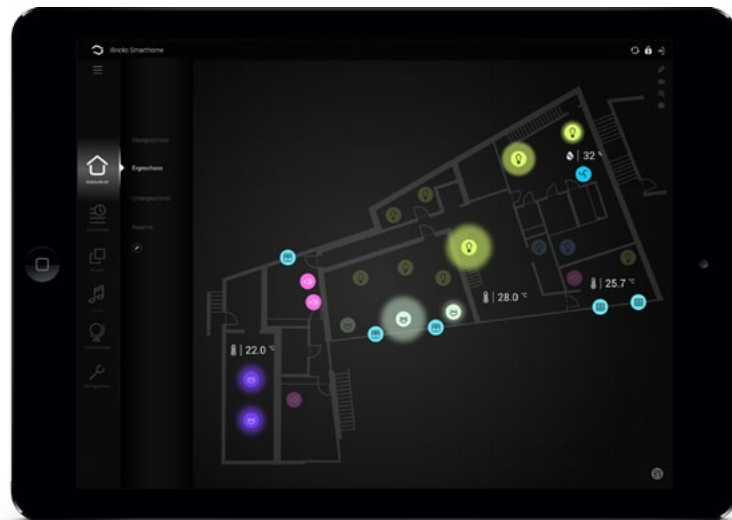
Mit längerem Antippen auf dem Tablet oder der rechten Maustaste auf dem PC, können Sie wiederum erweiterte Bedien-Popups aufrufen, mit denen Sie weitere Funktionen ausführen können.

In dieser Ansicht sehen Sie nun erstmals auch den Schalter selbst. Dieser ist in der Handy-Ansicht nicht vorhanden. Über dieses Icon können Sie verschiedene Einstellungen am Schalter vornehmen. Mehr darüber erfahren Sie in den nachfolgenden Abschnitten.

Mit dem Zahnrad-Symbol auf der rechten Seite (5. Symbol von oben) können Sie nun einen Grundrissplan hinter die Ansicht legen.

Klicken Sie das Zahnrad-Symbol an und Sie gelangen auf eine Konfigurationsseite. Dort laden Sie unter [Hintergrundbild hochladen] ein Bild Ihres Grundrisses hoch.

Schliessen Sie den Vorgang mit [Speichern] ganz unten an der Seite ab.



EMPFINDLICHKEIT DER SENSORFLÄCHE EINSTELLEN

Die Empfindlichkeit der Sensoroberfläche des Cellos ist abhängig von dessen Umgebung. Deshalb kann es vorkommen, dass Ihr Cello zu empfindlich oder zu wenig empfindlich reagiert.

- Sollte Ihr Cello manchmal das Licht einschalten, ohne dass Sie den Schalter überhaupt berührt haben, dann ist die Sensorfläche zu empfindlich eingestellt.
- Sollte bereits das Nähern der Hand an den Cello eine Schaltung auslösen, so dass auch beim Ausführen anderer Gesten dauernd das Licht ein- oder ausschaltet, dann ist die Sensorfläche ebenfalls zu empfindlich eingestellt.
- Sollten Sie Mühe haben den Cello zu bedienen, müssen Sie immer sehr hart oder lange drücken damit der Cello reagiert. Funktioniert das Tippen für Licht nicht überall auf der Oberfläche oder funktionieren die Gesten nur sehr schlecht, dann ist die Sensorfläche zu wenig empfindlich eingestellt.

Der Cello ist vom Hersteller so eingestellt, dass die Empfindlichkeit in für die meisten Umgebungen richtig ist. Sollte sich Ihr Cello also normal verhalten und sind Sie mit der Reaktion zufrieden, sollten Sie diese Einstellung nicht verändern.

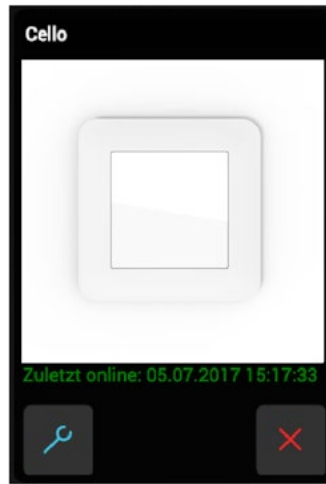
1. AUF DER CLOUD EINLOGGEN

Loggen Sie sich in die iBricks Cloud ein und gehen Sie auf der Visualisierungsoberfläche (Häuschen-Symbol) zu dem Raum oder Gebäudeteil, in welchem sich der besagte Cello befindet.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste (Tab=Lang drücken) auf das Schalter-Symbol. Es



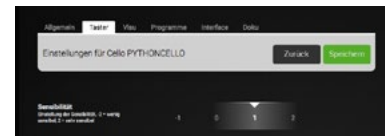
taucht nun ein Popup-Fenster auf (siehe Bild). Auf diesem drücken Sie die Schaltfläche mit dem Schraubenschlüssel-Symbol.



2. SENSIBILITÄT EINSTELLEN

Ihnen wird nun eine Konfigurationsseite angezeigt, auf welcher Sie ganz zuoberst ins Register [Taster] klicken.

Hier finden Sie eine Einstellung [Sensibilität]. Stellen Sie diese um ein Punkt nach oben, wenn Ihr



Sensor zu wenig empfindlich ist oder einen Punkt nach unten, wenn Ihr Sensor zu empfindlich ist.

Es wird nun einige Sekunden dauern, bis die Einstellung an Ihren Cello übertragen ist. Prüfen Sie ca. nach einer Minute, ob sich die Empfindlichkeit verbessert hat. Korrigieren Sie allenfalls um einen weiteren Punkt, wenn die Einstellung noch nicht zur vollständigen Lösung des Problems führte.

HELLIGKEIT DES ORIENTIERUNGS- LICHTS

Auch wenn kein Licht eingeschaltet ist, wird auf der Cello Oberfläche ein Orientierungslicht (vier weiße Punkte) angezeigt. Sollte Sie dies stören oder sollten Sie gar kein Positionslicht wünschen, können Sie es in seiner Helligkeit verändern oder ganz ausschalten.

1. AUF DER CLOUD EINLOGGEN

Loggen Sie sich hierzu in die iBricks Cloud ein und gehen Sie auf der Visualisierungsoberfläche (Häuschen-Symbol) zu dem Raum oder Gebäude, in welchem sich der besagte Cello befindet.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste (Tablet=Lang drücken) auf das Schalter-Symbol. Es taucht nun ein Popup-Fenster auf (siehe Bild). Auf diesem drücken Sie die Schaltfläche mit dem Schraubenschlüssel-Symbol.



2. HELLIGKEIT EINSTELLEN

Ihnen wird nun eine Konfigurationsseite angezeigt, auf welcher Sie ganz zuoberst ins Register [Taster] klicken. Nun finden Sie eine Einstellung [Helligkeit Orientierung] mit der Sie die Helligkeit des Orientierungslichts einstellen können.



Klicken Sie danach auf [Speichern]

Es wird nun einige Sekunden dauern, bis die Einstellung an Ihren Cello übertragen ist, danach wird die Helligkeit des Orientierungslichts entsprechend angepasst.

HELLIGKEIT DER LEUCHTPUNKTE

Ebenfalls kann die Helligkeit der Leuchtpunkte (Signalisation von Vorgängen und Zuständen) verändert werden. Die Standardeinstellung muss vor allem dann verändert werden, wenn:

- Sonneneinstrahlung die Leuchtpunkte überblendet. In diesem Fall muss der Wert höher gestellt werden.
- Der Raum sehr dunkel ist und dadurch die Leuchtpunkte blenden.

1. AUF DER CLOUD EINLOGGEN

Loggen Sie sich hierzu in die iBricks Cloud ein und gehen Sie auf der Visualisierungsoberfläche (Häuschen-Symbol) zu dem Raum oder Gebäude, in welchem sich der besagte Cello befindet.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste (Tablet=Lang drücken) auf das Schalter-Symbol. Es taucht nun ein Popup-Fenster auf (siehe Bild vorherige Seite). Auf diesem drücken Sie die Schaltfläche mit dem Schraubenschlüssel-Symbol.



2. HELLIGKEIT EINSTELLEN

Ihnen wird nun eine Konfigurationsseite angezeigt, auf welcher Sie ganz zuoberst ins Register [Taster] klicken.

Nun finden Sie eine Einstellung [Helligkeit Rückmeldung] mit der Sie die Helligkeit der Leuchtpunkte einstellen können.



Klicken Sie danach auf [Speichern]

Es wird nun einige Sekunden dauern, bis die Einstellung an Ihren Cello übertragen ist, danach wird die Helligkeit der Leuchtpunkte entsprechend angepasst.

GREEN SWITCH

Mit der Funktion Green Switch, können Sie Ihren Schalter so konfigurieren, dass er nach einer gewissen Zeit automatisch abschaltet. Diese Funktion ist vor allem für Durchgangsbereiche, Keller Räume, WC's usw. sehr praktisch. Geht hier das Ausschalten des Lichts einmal vergessen, wird dieses automatisch nach einer bestimmten Zeit gelöscht.

Damit können Sie viel Strom, also Geld, sparen und machen erst noch etwas Gutes für die Umwelt. Sie Aktivieren die Funktion über die iBricks Cloud.

1. AUF DER CLOUD EINLOGGEN

Loggen Sie sich hierzu in die iBricks Cloud ein und gehen Sie auf der Visualisierungsoberfläche (Häuschen-Symbol) zu dem Raum oder Gebäudeteil, in welchem sich der besagte Cello befindet. Klicken Sie mit der rechten Maustaste (Tablet=Lang drücken) auf das Lampen Symbol der entsprechenden Lichtquelle, für welche Sie die Green Switch Funktion aktivieren möchten. Es taucht nun ein Popup-Fenster auf. Auf diesem drücken Sie die Schaltfläche mit dem Schraubenschlüssel-Symbol.

2. GREEN SWITCH AKTIVIEREN



Ihnen wird nun eine Konfigurationsseite angezeigt, auf welcher Sie ganz zuoberst ins Register [Dimmer] klicken.

Hier finden Sie einen Abschnitt „Green Switch“. Darin ist ein Regler, mit welchem Sie die automatische Abschaltzeit zwischen „Nie“ und „8 Stunden“ einstellen können.

Klicken Sie danach auf [Speichern]

IBRICKS CLOUD

Die iBricks Cloud bietet, neben den bereits erwähnten, noch viele weitere Funktionen an:

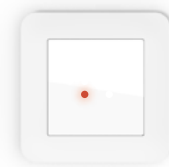
-  Szenensteuerung
 -  Gruppensteuerung
 -  Kalender
 -  Wecker
 -  Freie Programmierung
- Uvm.

Zudem lassen sich weitere iBricks- und Fremdprodukte an die iBricks Cloud anbinden.

Infos und Anleitungen zu weiteren Cloud-Funktionen finden Sie unter www.myiBricks.com

VERBINDUNG

Damit Ihr Cello mit dem Handy, und zusammen mit der iBricks-Cloud, bedient werden kann, muss er mit dem Internet verbunden sein (Lesen Sie hierzu das Kapitel „Inbetriebnahme“).



Ist diese Verbindung unterbrochen (Ausfall des WiFi-Netzwerks oder der Internetverbindung) wird dies durch einen roten Lichtpunkt auf der Oberfläche angezeigt.

Ist der Leuchtpunkt permanent vorhanden, ist eventuell die Reichweite Ihres WiFi ungenügend oder Sie haben das falsche Passwort eingegeben. Beachten Sie hierzu das Kapitel „Inbetriebnahme“.

Sollte Ihr Cello Dimmer nicht entsprechend dieser Beschreibung funktionieren, hilft Ihnen die folgende Tabelle beim Finden und Beheben von Fehlern. Beachten Sie bitte, dass einige der hier aufgeführten Arbeiten ausschliesslich durch ausgewiesene Fachkräfte* erledigt werden dürfen. Diese Arbeiten sind entsprechend mit „NUR DURCH FACHKRAFT**“ gekennzeichnet.

DER IBRICKS CELLO FUNKTIONIERT NICHT. ES SIND KEINE LEUCHTPUNKTE, AUCH NICHT BEIM BERÜHREN, ZU SEHEN

Eventuell ist die Stromversorgung unterbrochen. Prüfen Sie Das Netzteil, Sicherung oder FI-Schutzschalter. Prüfen Sie ob andere Geräte funktionieren. Lösen Sie die Oberfläche vom Unterteil, säubern Sie die Kontakte und stecken Sie die Oberfläche wieder auf.

Prüfen Sie die Anschlussleitung und ob zwischen den Eingangsklemmen [+] und [-] Spannung herrscht.

AUF DEM CELLO SIND VIER ROTE LEUCHTPUNKTE ZU SEHEN UND DAS EINSCHALTEN VON LICHT IST NICHT MEHR MÖGLICH

Der Cello ist überhitzt. Dies passiert, wenn die angeschlossenen Geräte die erlaubte Leistung überschreiten. Der Cello geht nach dem abkühlen automatisch wieder in den normalen Betrieb über. Sollte dies jedoch öfters passieren, lassen Sie von einer Fachkraft* die Installation prüfen.

DAS LOKALE SCHALTEN MITTELS BERÜHRUNG GEHT SCHLECHT.

Die Empfindlichkeit der Sensoroberfläche ist zu tief. Ändern Sie die Empfindlichkeit der Sensorfläche. Siehe „Erweiterte Funktionen“.

DER SCHALTER SCHALTET, OHNE DASS ER BETÄTIGT WURDE.

Die Empfindlichkeit der Sensoroberfläche ist zu hoch. Ändern Sie die Empfindlichkeit der Sensorfläche. Siehe „Erweiterte Funktionen“.

BEIM KONFIGURIEREN IHRES CELLOS TAUCHT KEIN NETZWERK IN DER LISTE AUF.

Ihr Cello befindet sich an einem, nicht genug mit WiFi versorgtem Bereich. Verwenden Sie einen Reichweitenverlängerer. Diesen können Sie unter www.iBricks.ch kaufen.

SIE KÖNNEN NICHT ÜBER DIE IBRICKS CLOUD AUF IHREN SCHALTER ZUGREIFEN.

Testen Sie die Verbindung zum WiFi-Netzwerk. Siehe unter „Inbetriebnahme“.

IHR CELLO VERLIERT IMMER WIEDER DIE VERBINDUNG ZUM WIFI-NETZWERK

Ihr Cello befindet sich an einem, nicht genug gut mit WiFi versorgtem Bereich. Verwenden Sie einen Reichweitenverlängerer. Diesen können Sie unter www.iBricks.com kaufen.

BEI DER INBETRIEBNAHME WIRD ANSTELLE DER WEISSEN PUNKTE DAS UNTEN ABGEBILDETE FEHLER-BILD ANGEZEIGT.

Das Fehler-Bild zeigt die Funktion verschiedener Komponenten des Schalters entsprechend der untenstehenden Legende an. Bei einem roten Leuchtpunkt ist beim Test der Komponente ein Fehler aufgetaucht. Bei einem grünen Punkt ist die Komponente OK.

Touchoberfläche			Treiber
Temperatur Front			Temperatur Bottom
NFC			WiFi

Werden die zwei Leuchtpunkte oben links und mitte links rot angezeigt und alle anderen Punkte sind grün, ist wahrscheinlich die Oberfläche nicht richtig in das Unterteil eingesteckt. Prüfen Sie die Verbindung. Setzen Sie sich allenfalls mit Ihrem Installateur oder mit dem Kundendienst von iBricks in Verbindung.

Weitere Informationen zum Finden und Beheben von Fehlern sowie zu Supportleistungen und Herstellergarantie finden Sie auf der Internetseite www.iBricks.ch

*) Als Fachkraft wird eine Person angesehen, die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung sowie ihrer Erfahrungen über alle nötigen Kenntnisse für die Arbeit an 230V/400V Niederspannungsanlagen verfügt, inklusive fundierter Kenntnisse der einschlägigen Normen und welche die damit einhergehenden Gefahren beurteilen und erkennen kann.

Die IBricks Solutions AG mit Sitz in Bösinggen (Schweiz) gewährt auf diesem Produkt eine 2-jährige Herstellergarantie. Diese Garantie beschränkt sich auf Sachmängel, welche aufgrund von Herstellungs-, Produktions- oder Materialfehler entstanden sind. Voraussetzung hierfür sind ordnungsgemässe Montage, Inbetriebnahme und Betrieb des Geräts entsprechend den Vorgaben dieser Anleitung sowie den gängigen Vorschriften und Normen. Nicht Teil dieser Garantie sind Mängel, welche sich aus Gebrauch, Abnützung, Beschädigung oder nichtsachgemässe Handhabung ergeben. Die Garantie erstreckt sich ausschliesslich auf den Ersatz oder die Reparatur des mangelbehafteten Produkts. Eine Minderung des Kaufpreises aufgrund von Mängeln ist ausgeschlossen. Die Garantie beinhaltet explizit KEINE Abgeltung für Folgeschäden, Kosten für Montage-/Demontage, Provisorien, Fehleranalysen dritter, Transportkosten und dergleichen. Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass das mangelbehaftete Produkt fachgerecht demontiert wird, die Installation während der Reparatur vorschrifts- und normenkonform gesichert ist und das reparierte oder ersetzte Produkt wieder fachgerecht montiert wird. Die Kosten hierfür sind explizit NICHT Teil dieser Garantie und werden NICHT durch den Hersteller übernommen. Das zur Verfügungsstellen

eines Ersatzgeräts, um die Installation bei einem Mangel während der Ersatz- oder Reparaturzeit zu gewährleisten, ist nicht Teil der Garantie. Dem Hersteller, Händler oder Installateur ist es erlaubt einen solchen Ersatz kostenpflichtig anzubieten oder an bestimmte Vertragsbedingungen (Wartungsvertrag oder erweiterte Garantie) zu knüpfen. Die Kosten für das Einsenden des Geräts an den Hersteller oder Händler trägt in jedem Fall der Kunde. Eine kostenfreie Rücksendung des ersetzten oder reparierten Geräts basiert auf Kulanz und kann vom Hersteller oder Händler verweigert werden. Es gelten die gesetzlichen Grundlagen des Firmensitzes der iBricks Solutions AG (Schweiz). Weitergehende oder länderspezifische gesetzliche Garantieleistungen, welche sich durch den Import, die Vertriebsform (z.B. Rückgaberecht bei Online-Handel) oder spezielle Vertragsformen ergeben, sind Sache des entsprechenden Händlers und werden nicht durch den Hersteller gewährt.

Auf der Internetseite www.iBricks.ch finden Sie Angaben über das Vorgehen bei Defekten und wie Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen können. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an den Installateur oder Händler bei dem Sie den Cello Dimmer bezogen haben.

ENTSORGUNG

ENTSORGUNG & RECYCLING

Dieses Gerät darf nicht innerhalb des normalen Haushaltsmülls entsorgt werden, sondern muss dem gesonderten Recycling für Elektrogeräte zugeführt werden.

Beachten Sie unbedingt die jeweiligen Ländervorschriften für die Entsorgung von elektronischen Geräten. Entsorgen Sie das Gerät in einer offiziellen Entsorgungsstelle (Entsorgungs- / Wertstoffhöfe, kommunalen Sammelstellen usw.) oder bringen Sie es zum Händler, von dem Sie es bezogen haben, zurück.

In keinem Fall darf das Gerät verbrannt, verklappt, deponiert oder in Gewässer eingeleitet werden. Ebenso darf es nicht in die Hände von Kindern gelangen.



HINWEIS

56

ERSTELLUNG UND COPYRIGHT:

iBricks Solutions AG
Industriestrasse 25A
3178 Böisingen
Schweiz

VORBEHALTE

Wir behalten uns technische Änderungen an unseren Produkten sowie an dieser Anleitung jederzeit ohne Vorankündigung vor. Abweichungen zwischen den Beschreibungen und Illustrationen in diesem Dokument und den effektiven Produkten, Softwaremasken, Bezeichnungen usw. sind möglich. Die iBricks Solutions AG übernimmt keine Verantwortung für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Anleitung. Die Vervielfältigung dieser Anleitung oder die Nutzung von Texten und Bildern, auch auszugsweise, bedarf die schriftliche Genehmigung der iBricks Solutions AG.

CREDITS

Touch-Gestures created by Freepik

57

